Auf einer Fläche von 1500 Quadratmetern entstand um fünf Millionen Euro der neue Firmensitz der Delfin Wellness GmbH.

Der liegende Körper von Leonding

Dieses Gebäude soll auffallen. Das dachte sich Harald Kogler, Geschäftsführer und Miteigentümer der Delfin Wellness GmbH. „Wenn es 50 Prozent der Leute gefällt und 50 Prozent nicht, reden schon 100 Prozent der Leute darüber“, sagt Kogler.

Delfin Wellness hat fünf Millionen Euro in den neuen Firmensitz in der Welser Straße 58 in Leonding investiert. Auf einer Fläche von 1500 Quadratmetern wurde das futuristische Gebäude errichtet. Zu 90 Prozent haben oberösterreichische Firmen daran gearbeitet.

Die Fassade ist zur Gänze in Aluminium gehalten. Dazwischen liegen große Fensterflächen, die bewusst abseits geometrischer Normen gestaltet wurden. Architektur braucht Geschichte. Das dachte sich Architekt Michael Haderer von der Architektur-Werkstatt. Bei einem Wellness-Komplettanbieter gehe es um Menschen, Wohlfühlen und Gesundheit, sagt Haderer: „Das war auch mein Zugang zu dem Projekt.“

Das Firmengebäude stellt einen liegenden Körper dar, die geometrischen Trennungslinien zwischen den Fassadenelementen sind das Ader-System. Den Fluss in den Adern garantieren LED-Leuchten.

„Der Wohlfühlcharakter zieht sich auch im Inneren des Gebäudes weiter“, sagt Hubert Edelsbacher, Chef der Trockenbaufirma Fischer & Edelsbacher, die den Innenausbau errichtet hat. Das Gebäude basiert auf einer Halbgeschoßlösung. Vom transparenten Stiegenhaus aus hat der Kunde Einblick in die nächste Ebene.

In den Verkaufsräumen werden unter anderem 21 Infrarotkabinen, zwölf Whirlpools, sieben Saunen und ein Schwimmbecken in Echtbetrieb präsentiert. (az)

LED-Leuchten garantieren den Fluss durch die „Adern“ des Firmengebäudes.

Fotos: Delfin Wellness